

Neues aus der Archivpflege

12. Bayerischer Archivtag 2023 in Passau – Treffen der Archivpfleger

Total digital! Archivpraxis für kleinere Archive

Agenda

1. Digitale Erschließung und Zugänglichmachung
 1. AFIS für kleine Archive
 2. Digitale Heimatkunde
2. Digitale Archivierung
 1. Schnittstellen aus eAkte-Systemen
 2. Fortbildungsmöglichkeiten an der BVS



AFIS für kleine Archive

DFG-Projekt EEZU – Einfaches Erschließungs- und Zugriffssystem für kleine und mittlere Archive als Open-Source-Software und gehosteter Dienst

Projektpartner:

- Landesarchiv Baden-Württemberg
- FIZ Karlsruhe



AFIS für kleine Archive

Projektziele:

- Bereitstellung einer einfachen Softwarelösung zur Unterstützung der wesentlichen Arbeitsprozesse im Archiv
 - als „Open Source“ Software
 - zusätzlich als von FIZ Karlsruhe gehosteter kostengünstiger Dienst
- Zielgruppe sind kleine Archive
 - Bundesweit
 - auch ohne fachlich ausgebildete Leitung
- Webbasiert, ohne Installation



AFIS für kleine Archive

Funktionsumfang:

- **Erschließung** (u.a. Tektonik, Klassifikation, 6 Erfassungsformulare, 5 Repräsentationen)
- **Indizierung** (u.a. Indexlisten, GND-Anreicherung)
- **Onlinepräsentation** (eigenes Webangebot, Archivportal-D, fest eingebaute EAD-Schnittstelle)
- **Imageverwaltung** (u.a. Dateiverwaltung, Verknüpfung mit Erschließung, kostenpflichtiges Hosting bei FIZ als Option)
- **Digitale Archivierung** (Schnittstellen zu DIMAG und RADAR)



AFIS für kleine Archive

Produktiveinsatz voraussichtlich ab 2024

- Kostenlos in der „Open Source“ Version
- Gebührenpflichtig als bei FIZ gehosteter Dienst

Bis dahin kostenlose Testmöglichkeit als Pilotarchiv möglich

Kontakt über Dr. Andreas Neuburger
(andreas.neuburger@la-bw.de)



Digitale Heimatkunde

Laufendes EU-Projekt (bis Ende März 2023):

- Digitalisierung von Briefprotokollen (Bayern) und Ratsprotokollen (Böhmen)
- Tiefenerschließung von Briefprotokollen als Einstieg in die Heimat- und Familienforschung sowie als Muster für Citizen-Science-Module und KI-gesteuerter Handschriftenerkennung
- Georeferenzierung von vorhandenen Quellen auf Porta fontium
- Digitalisierung von Heimatkundeberichten zur Testung der Texterkennung und automatisierten Verschlagwortung



Digitale Heimatkunde

Folgeprojekt: Erweiterung der Quellenbasis Porta fontium:

- Berücksichtigung der Bestände bayerischer Kommunalarchive auf Porta fontium – ein Desiderat!
- Erleichterter Zugang durch Georeferenzierung und Texterkennung (bei gedruckten Quellen)
- Verlinkung von Schlagworten zu Artikeln und weiteren Fundstellen automatisiert, damit erleichterter Einstieg in die Digitale Heimatkunde
- Kooperation mit Universitäten und Schulen
- Implementierung citizen science – Modul (v. a. Mitarbeit bei Erschließung und Upload von eigenen Beständen)



Digitale Heimatkunde

Folgeprojekt Digitale Heimatkunde

- **Ihr Beitrag:** Digitalisierung und ggf. Erschließung eines für die Heimatforschung relevanten Bestandes und dessen Zugänglichmachung über Porta fontium!
- z. B. gedruckte Quellen, da geeignet für die Texterkennung und automatisierte Verschlagwortung (z. B. Adressbücher, Periodika etc.), Karten und Pläne, oder auch anderes!
- Bestände müssen sich auf den Grenzraum beziehen
- Antragstellung erfolgt über ein einfach und intuitiv zu bedienendes elektronisches Monitoringsystem
- Sicherstellung der Finanzierung des Eigenanteils von 20% der Gesamtsumme des eigenen Projekts – 80% werden von der EU finanziert!
- Geringer Bürokratieaufwand während Projekt, da erleichterte Berichtspflicht (Leadpartnerschaft und damit die Berichtspflicht an die EU wird vom Gebietsarchiv Pilsen übernommen)!
- **Bei Interesse:** Meldung an die Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns (andreas.nestl@gda.bayern.de)



Digitale Heimatkunde

Frist Antragsstellung: **16.08.2023**

Start: **01.01.2024**

Dauer: **3 Jahre**

Partner:

- Gebietsarchiv Pilsen (Leadpartner)
- Staatliche Archive Bayerns
- Westböhmische Universität Pilsen (KI-gesteuerte Werkzeuge zur Texterkennung, Verschlagwortung und Georeferenzierung)
- Weitere:
 - Schulbehörden
 - Historische Vereine Oberpfalz und Oberfranken
 - **Stadtarchiv/Gemeindearchiv**



Wichtig für eine Förderung:
Quellen müssen sich auf das Fördergebiet beziehen!



 Fördergebiet gem. Art. 3 Abs. 1 der VO (EU) Nr. 1299/2013
Dotáční oblast dle čl. 3 odst. 1 nařízení (EU) č. 1299/2013

Herausgeber / vydavatel:
Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie
Kartografie / kartograf:
Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz
Stand / stav: Februar / únor 2014



Schnittstellen aus eAkte-Systemen

eAkte-Systeme im Zuständigkeitsbereich der Staatlichen Archive Bayerns

- Fabasoft eGov-Suite / eAkte Bayern (Anbieter: Fabasoft) – Nutzer: Großteil der Staatsverwaltung, LRA Rosenheim
- komXwork (Anbieter: digitalfabriX GmbH) – Nutzer: z.B. LRA Main-Spessart
- Enaio (Anbieter: Optimal Systems GmbH) – Nutzer z.B. LRA Weilheim-Schongau
- d.3 (Anbieter: d.velop AG / Fa. Codia) – Nutzer z.B. LRA Günzburg
- nscale (Anbieter: Ceyoniq Technology GmbH) – Nutzer z.B. LRA München
- Regisafe (Anbieter: comundus regisafe GmbH) – Nutzer z.B. LRA Neu-Ulm
- diverse Insellösungen (CC Egov, Easy Archive)
- Fachverfahren, genutzt als Pseudo-eAkte-Systeme



Schnittstellen aus eAkte-Systemen

Aussonderung aus eAkte-Systemen

- xdomea-Standard verbindlich für Aussonderung gemäß Beschluss 2017/39 des IT-Planungsrats
- Bay-ITS 20 Standard zur Interoperabilität zwischen E-Akten/Dokumentenmanagementsystemen und Langzeitarchivierungssystemen
- zwei- und vierstufiges Aussonderungsverfahren möglich, standardisierte Nachrichtentypen
- Aussonderung verschiedener Schriftgutobjekte möglich (Akte, Teilakte, Vorgang, Teilvorgang)
- Verschiedene Versionen von xdomea
- xdomea-Aussonderungsclient der Staatlichen Archive Bayerns für die automatisierte und standardisierte Abwicklung eines vierstufigen Aussonderungsverfahrens

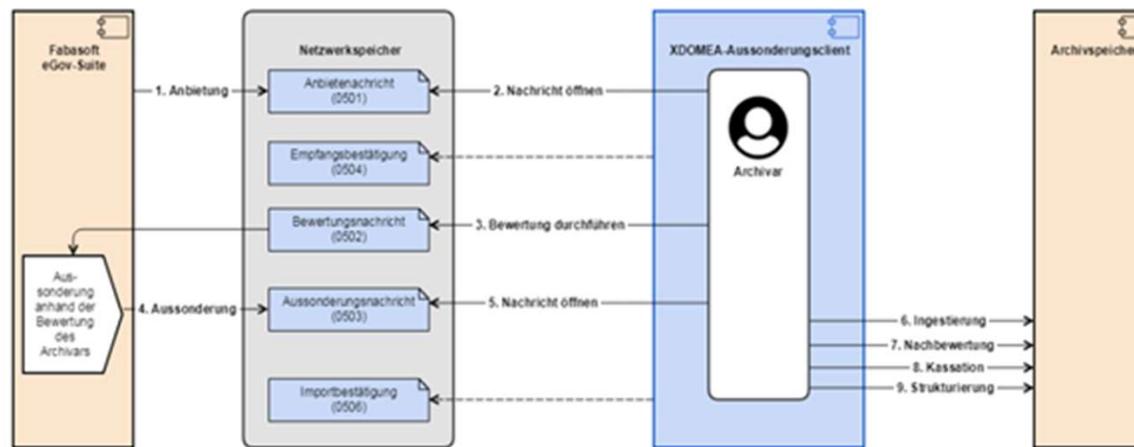
https://www.gda.bayern.de/fileadmin/user_upload/Medien_fuer_Aktuelles/2021/Workshop-XArchiv_E-Akten-XDOMEA_Puchta-Michael.pdf

<https://www.sg.ch/kultur/staatsarchiv/Spezialthemen->

[/auds/20211/jcr_content/Par/sgch_downloadlist_co_1413598019/DownloadListPar/sgch_download_938628026.ocFile/10_AUdS2022_Puchta_xdomea-Aussonderungsclient_der_Staatlichen_Archive_Bayerns.pdf](https://www.sg.ch/kultur/staatsarchiv/Spezialthemen-auds/20211/jcr_content/Par/sgch_downloadlist_co_1413598019/DownloadListPar/sgch_download_938628026.ocFile/10_AUdS2022_Puchta_xdomea-Aussonderungsclient_der_Staatlichen_Archive_Bayerns.pdf)



Schnittstellen aus eAkte-Systemen



Schematische Darstellung der vierstufigen xdomaea-Aussonderung in den Staatlichen Archiven Bayerns anhand des VBS der Firma Fabasoft™ (CONET ISB GmbH™)



Schnittstellen aus eAkte-Systemen

Laufende Verhandlungen über Archivierungsschnittstellen mit den Anwendern und Anbietern der folgenden eAkte-Systeme im Einsatz der Landratsämter

- komXwork
- d.3
- Enaio
- nscale
- regisafe

Einsatz ggf. auch in weiteren Kommunalverwaltungen

Zielvorstellung: xdomea-konforme Abgabepartitionen, grundsätzlich auch für Kommunalarchive

Ansprechpartner: Dr. Hubert Seliger (hubert.seliger@gda.bayern.de)



Fortbildungen an der BVS

Digitale Archivierung als Herausforderung der Archivpflege

- Personal- und Sachausstattung der Kommunalarchive
- Know-how

Bestehende Fortbildungsangebote an der Bayerischen Verwaltungsschule (BVS)

- Modernes „Know-how“ im Registraturwesen - Grundseminar (27.-31.3.2023)
- Modernes „Know-how“ im Registraturwesen – Aufbauseminar (6.-8.11.2023)
- Amtliche Schriftgutverwaltung für kommunale Archivpfleger und Archivare (14.9.2023)
- Archivwesen für Gemeinden – Grundseminar (13.-17.2.2023, 16.-20.10.2023)
- Archivwesen für Gemeinden – Aufbauseminar (20.-24.11.2023)
- Archivwesen für Fortgeschrittene: Archivrecht und Archivierung digitaler Unterlagen (10.-12.5.2023)



Fortbildungen an der BVS



BVS

Ausbildung Fortbildung Beratung & Management Bildungszentren Moodle Karriere Login

Wir bilden Bayern > Fortbildung > Seminare > Seminarsuche

Seminare
Seminarsuche
> Inhouse-Seminare
> Teilnahmebedingungen
> Bildungsservice
> Seminare für Kindertageseinrichtungen
> Seminare für Quereinsteiger
> Gleichstellungsarbeit
Weiterbildung

Seminarsuche

Geben Sie einen Suchbegriff, Ihr gewünschtes Seminar oder eine Seminarnummer ein.

SUCHEN

Archivwesen für Gemeinden - Grundseminar

ZIELGRUPPE

Beschäftigte in Archiven und Registraturen mit archivischen Aufgaben und geringen praktischen Erfahrungen

Quelle: <https://www.bvs.de/fortbildung/seminare/seminarsuche/yca/c/f/,/,/,/11420/index.html>



Fortbildungen an der BVS

Neue Fortbildung „**Einführung in die digitale Archivierung**“ ab diesem Jahr

- **Zielgruppe:** Vertreter*innen der Entscheidungsebene (Organisations- und Verwaltungsleiter*innen) in Kommunen und anderen Institutionen, die sich über die Anforderungen eines Digitalen Archivs und mögliche Lösungen informieren möchten, Mitarbeiter der IT sowie Archivarinnen und Archivare kleinerer und mittlerer Archive
- **Inhalt:** Rechtliche Grundlagen – Rahmenbedingungen – Theorie der digitalen Archivierung – Erhaltungsstrategien – Technische und organisatorische Voraussetzungen und Aufwände – Konzeption von Archivierungsschnittstellen – Bearbeitung von Fallbeispielen für den Einstieg in die digitale Archivierung
- **2 Termine**, jeweils in der Katholischen Akademie Bayern (in München):
 - 11.-13.10.2023 (noch nicht bestätigt) und
 - 06.11.-08.11.23 - 15 Teilnehmer



Vielen Dank für die
Aufmerksamkeit!

Dr. Michael Unger
michael.unger@gda.bayern.de
089/28638-2488